

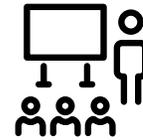
Herzlich willkommen – schön, dass Sie da sind!

Ablauf der heutigen Veranstaltung



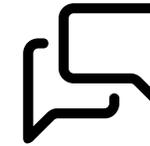
18:00 bis 18:30 Uhr

Infotische:
Individuelle Information an
den Infotischen



Ab 18:30 Uhr

Vortrag:
Struktur der Unterlagen des
Abschnitts 3



Nach dem Vortrag

Infotische:
Bis 20:00 Uhr weitere
individuelle Information an
den Infotischen



Schiienenanbindung der Festen Fehmarnbeltquerung

Infoveranstaltung zur 2. Offenlage der Unterlagen
des Abschnitts 3 (1. Planänderung)



DB AG | Schienenanbindung FBQ | Abschnitt 3 | 20. Januar 2025



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Wichtiger Hinweis:

Dies ist eine freiwillige Informationsveranstaltung der DB InfraGO AG, die kein Teil des offiziellen Anhörungsverfahrens ist.

Maßgeblich sind die Informationen der öffentlichen Bekanntmachung des Amtes für Planfeststellung und Verkehr Schleswig-Holstein (Anhörungsbehörde).



- 1. Was planen wir im Abschnitt 3?**
- 2. Was ist ein Planfeststellungsverfahren?**
- 3. Was hat sich gegenüber der ersten Offenlage verändert?**
- 4. Was steht in den Planfeststellungsunterlagen?**
- 5. Wie kann ich mich einbringen?**
- 6. Einblicke in die Planung**
- 7. Zeit für Ihre Fragen**





Was planen wir im Abschnitt 3?



Schall- und Erschütterungsschutz im Überblick



**Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen*

<ul style="list-style-type: none"> — Neu- und Ausbaustrecke inkl. Elektrifizierung --- Anpassung Bestand --- Rückbau Bestand <p>PFA = Planfeststellungsabschnitt</p>	<p>Lärmschutzwände (LSW)</p> <ul style="list-style-type: none"> — 2 m hohe LSW — 2,5 m hohe LSW — 4 m hohe LSW — 5 m hohe LSW — 6 m hohe LSW 	<p>Weitere Schall- und Erschütterungsschutzmaßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> --- Bereich mit BüG --- Bereich mit besohlenen Schwellen 	<p>BüG: Besonders überwachtes Gleis - regelmäßige Kontrolle und gezieltes Schleifen der Schiene, um die Schallausbreitung an der Quelle zu mindern.</p> <p>Besohnte Schwellen: Betonschwelle mit einer dämpfenden Matte an der Unterseite, um Erschütterungen zu reduzieren.</p>
---	---	---	--

Wir bauen Infrastruktur nach dem neuesten Stand der Technik



Zahlen, Daten und Fakten aus dem Abschnitt 3



Ca. **15** km
Streckenlänge



12
neue Brücken



1
Verkehrsstation



1
neue Rastanlage



Ca. **3,7** km
Lärmschutzwände

Was ist ein Planfeststellungsverfahren?

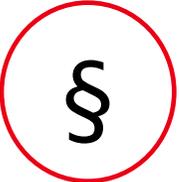
Das Planfeststellungsverfahren

Genehmigungsverfahren für große Bauprojekte



Das **Planfeststellungsverfahren (PFV)** ist ein förmliches Verwaltungsverfahren hinter großen Infrastrukturvorhaben, um am Ende eine Baugenehmigung zu erteilen.

Es stellt sicher, dass ...

 ... ein geplantes Bauvorhaben alle rechtlichen Vorgaben erfüllt,

 ... alle öffentlichen und privaten Betroffenen abgewogen und berücksichtigt werden.



[Hier gehts zum Video](#)

Welche Behörden sind im Abschnitt 3 beteiligt?

Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde



Anhörungsbehörde:

Amt für Planfeststellung Verkehr des Landes Schleswig-Holstein

- Organisiert die Offenlage der Unterlagen und führt das Anhörungsverfahren durch
- Nimmt die Einwendungen an und versendet die Erwiderung der DB
- Organisiert und leitet die Erörterungstermine

Planfeststellungsbehörde:

Eisenbahn-Bundesamt



Eisenbahn-Bundesamt

- Prüft die eingereichten Unterlagen
- Wägt die öffentlichen und privaten Belange ab
- Setzt bei Bedarf Auflagen für die Umsetzung fest
- Erteilt den Planfeststellungsbeschluss

Was hat sich gegenüber der ersten Offenlage geändert?



Was sich gegenüber der ersten Planung geändert hat

Im Februar und März 2023 lagen die Unterlagen zum ersten Mal aus



Wesentliche Änderungen sind zum Beispiel:

- Änderungen an diversen Bauwerken, an der Rastanlage Hasselburger Mühle und am Haltepunkt Lensahn
- Berücksichtigung des Radverkehrskonzeptes des Kreises Ostholstein durch Fortführung des bereits bestehenden Radweges an der K 58
- Zusätzliche Lärmschutzwände und Anpassung bestehender Lärmschutzwände – insbesondere bedingt durch Berücksichtigung des Betriebsprogramms „2030 mit Deutschland-Takt“
- Änderungen am bahnparallelen Weg, an Rettungswegen, an Graben- und Leitungsverläufen, an Regenrückhaltebecken und an Böschungen
- Anpassung der Ladestraße für Anforderungen der Bundeswehr
- Umplanung von Baustraßen und Baustelleneinrichtungsflächen
- Neubilanzierung der Umwelteingriffe und Anpassung der Kompensationsmaßnahmen



Die **öffentliche Bekanntmachung der Anhörungsbehörde** (Amt für Planfeststellung und Verkehr Schleswig-Holstein) mit allen relevanten Informationen zur Offenlage der Unterlage ist auf planfeststellung.bob-sh.de veröffentlicht.

Wie die Änderungen in den Unterlagen zu erkennen sind



Sämtliche Unterlagen, die geändert wurden, wurden wie folgt angepasst:

- Kennzeichnung der Änderungen mit der Farbe **Blau** in den vorhandenen Unterlagen
- Entfallende oder überarbeitete Textinhalte werden in **Blau und durchgestrichen** dargestellt
- Entfallende Inhalte in Plänen werden in **Blau ausgekreuzt (XXXX)** dargestellt
- Planstempel oder Deckblätter werden bei entfallenden Unterlagen durchgestrichen
- Neue und ersetzende Unterlagen werden in der Farbgebung der Antragsstellung dargestellt (keine Blaukennzeichnung)

Vorhaben:

ABS/NBS Hamburg - Lübeck - Puttgarden (~~Hinterlandanbindung FBQ~~)

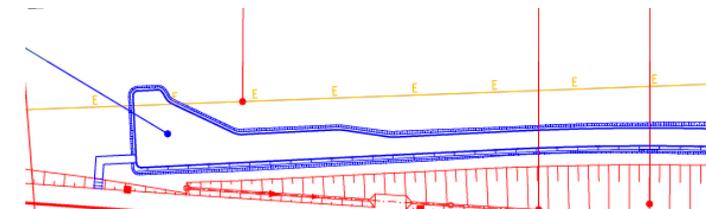
Planfeststellungsabschnitt 3, Bau-km 135,646 - Bau-km 150,752

Unterlage 1

A. Vorhaben

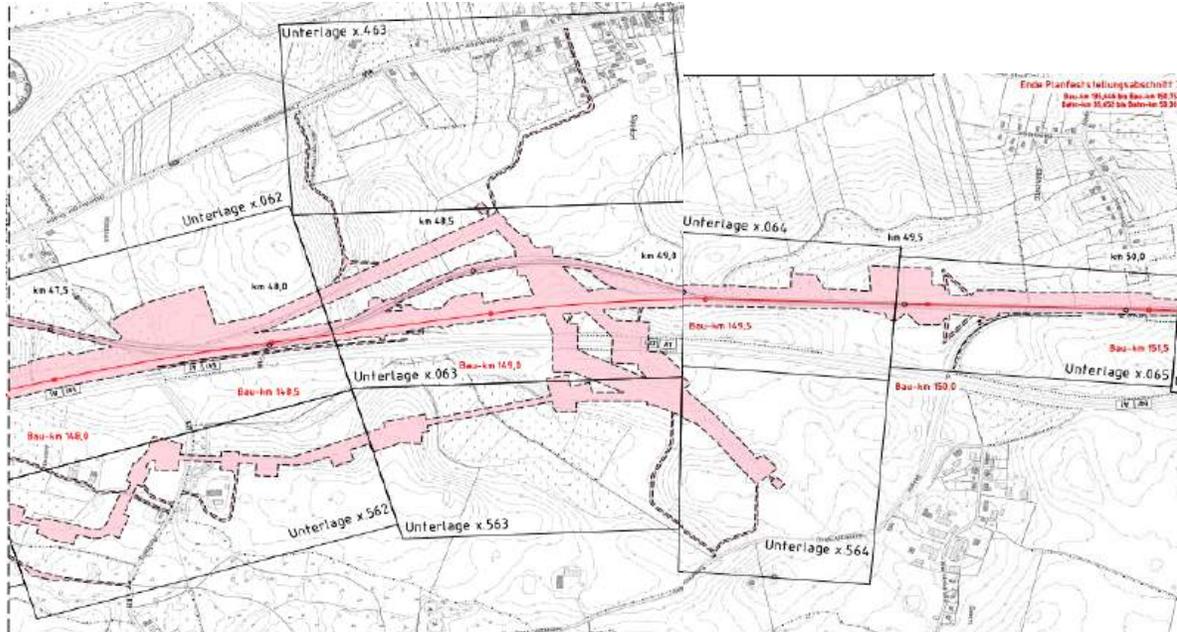
Die nachfolgenden Kapitel im Teil A dieses Erläuterungsberichtes beziehen sich auf das Vorhaben ABS/NBS Hamburg - Lübeck - Puttgarden (~~Hinterlandanbindung FBQ~~). Im Teil B dieses Erläuterungsberichtes erfolgt die Beschreibung des gegenständlichen Planfeststellungsabschnittes.

Die nachfolgenden Kapitel im Teil A dieses Erläuterungsberichtes beziehen sich auf das Vorhaben ABS/NBS Hamburg - Lübeck - Puttgarden (~~Hinterlandanbindung FBQ~~). Im Teil B dieses Erläuterungsberichtes erfolgt die Beschreibung des gegenständlichen Planfeststellungsabschnittes.

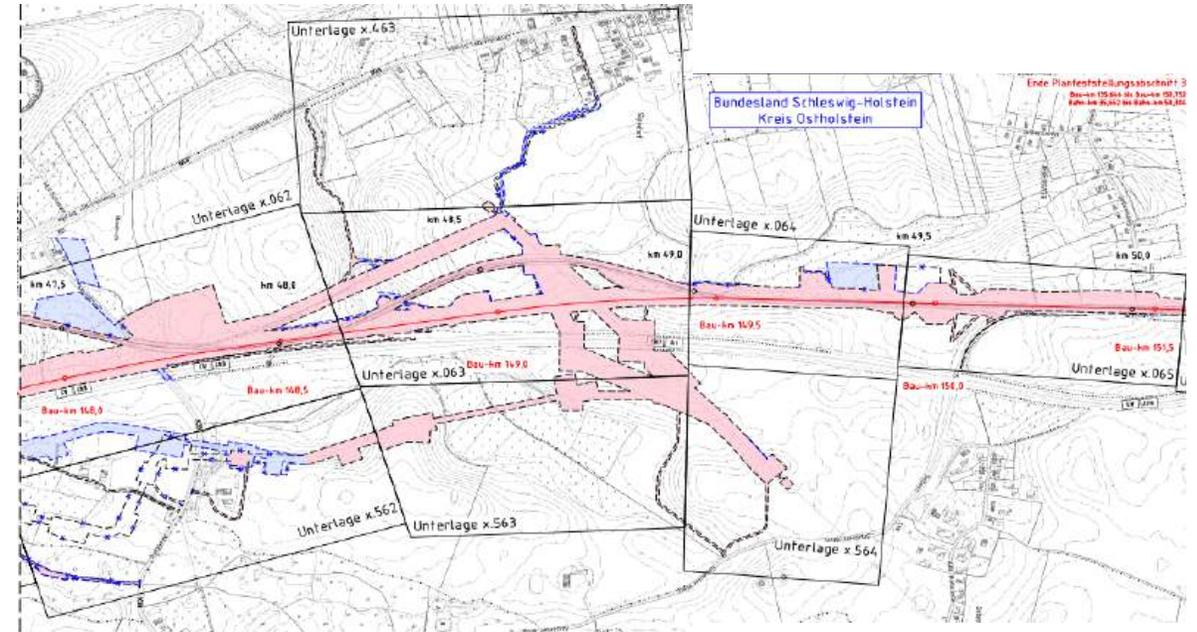


Wie die Änderungen in den Unterlagen zu erkennen sind

1. Offenlage



2. Offenlage



Alle blau gefärbten Bereiche kennzeichnen Änderungen gegenüber der ersten Offenlage

Was steht in den Planfeststellungsunterlagen?

Wie sind die Unterlagen aufgebaut?

Die Inhaltsübersicht

Die Inhaltsübersicht gibt einen ersten Überblick über Inhalte und Umfang der Unterlagen des Abschnitts 3: Die Unterlagen sind auf insgesamt **57 Ordner mit 22 Unterlagen** aufgeteilt.



Quelle: DB InfraGO AG

1. Änderung im Verfahren

Vorhaben:
ABS/NBS Hamburg-Lübeck-Puttgarden (Hinterlandanbindung FBQ)
Planfeststellungsabschnitt 3, Bau-km 135,646 - Bau-km 150,752

Inhaltsübersicht

Register	Bezeichnung
1	Erläuterungsbericht
2	Übersichtskarten und Übersichtslagepläne
3	Lagepläne
4	Bauwerksverzeichnis
5	Grunderwerbspläne
6	Grunderwerbsverzeichnis
7	Bauwerkspläne
8	Regelquerprofile
9	Höhenpläne
10	Kabel- und Leitungslagepläne
11	Bahnübergangsanlagen
12	Baustelleneinrichtungs- und -erschließungspläne
13	Unterlagen zur Regelung wasserrechtlicher Sachverhalte
14	Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP)
15	Umweltverträglichkeitsstudie (UVS)
16	Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag
17	FFH-Verträglichkeitsprüfung
18	Schalltechnische Untersuchung
19	Erschütterungstechnische Untersuchung
20	Geotechnische Gutachten
21	Bodenverwertungs- und Entsorgungskonzept (BoVEK)
22	Sonstige Gutachten

Unterlage 1: Der Erläuterungsbericht gibt einen Überblick



Inhaltsverzeichnis

A.	Vorhaben	9
1	Gegenstand: Schienenanbindung der Festen Fehmarnbeltquerung	9
1.1	Einordnung in Verkehrswegeplanungen	9
1.2	Fachplanungsrechtliches Vorhaben	11
1.2.1	Eisenbahnstrecke 1100	12
1.2.2	Eisenbahnstrecke 1113	16
1.2.3	Eisenbahnstrecke 1100 Abzweig und Eisenbahnstrecke 1023	16
1.2.4	Eisenbahnstrecke 1103 und Eisenbahnstrecke 1104	17
1.2.5	Gleisanlagen in Lübeck Hauptbahnhof und in Lübeck Hauptgüterbahnhof	18
1.2.6	Umlichterwerk Lübeck-Ceini/Verlegung Verbindungsleitung	18
1.2.7	Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen	18
1.2.8	Abgrenzung zu sonstigen Vorhaben	18
1.2.9	Stilllegung von Abschnitten der Eisenbahnstrecke 1100 und von Serviceeinrichtungen	19
1.2.10	Freistellung von Bahnbetriebszwecken	19
1.3	Raumordnungsverfahren	19
1.4	Parlamentarische Befassung	19
1.5	Klimaschutzgesetz	20
1.6	Planfeststellungsverfahren	25
1.6.1	Rechtsgrundlagen	26
1.6.2	Vorhabenträgerinnen	26
1.6.3	Zuständige Behörden	27
1.6.3.1	Planfeststellungsbehörde	27
1.6.3.2	Anhörungsbehörde	28
1.7	Planfeststellungsbeschluss	28
2	Planrechtfertigung	29
2.1	Rechtliche Planrechtfertigung	29
2.1.1	Bedarfsplan/Aufbau transeuropäisches Verkehrsnetz	29
2.1.2	Bundesverkehrswegeplanung	34
2.1.3	Attraktives Verkehrsangebot auf der Schiene	39
2.1.4	Raumordnung	40
2.1.5	Territoriale Agenda der Europäischen Union	43
2.2	Sachliche Planrechtfertigung	44
2.2.1	Ausgangslage	44
2.2.2	Prognosezugzahlen 2030	44
2.2.2.1	Grundlagen und Methodik der Zugzahlenermittlung	44
2.2.2.2	Zugzahlen Schienengüterverkehr	46
2.2.2.3	Zugzahlen im Schienenpersonenverkehr	47
2.2.2.4	Zugzahlen im Schienenpersonenfernverkehr (SPFV)	47
2.2.2.5	Zugzahlen im Schienenpersonennahverkehr (SPNV)	48
2.2.2.6	Projektspezifische Zugzahlen Schienenanbindung der Festen Fehmarnbeltquerung	48
2.2.3	Zweigleisigkeit	50
2.2.4	Elektrifizierung	50
2.2.5	Zuglängen	52
2.2.6	Zielreisezeiten	54
B.	Abschnitt	107
1	Antragsgegenstand (Umfang des Bauvorhabens)	107
1.1	Planfeststellungsabschnitt 3	107
1.2	Beschreibung Planfeststellungsabschnitt 3	108
2	Varianten und Variantenvergleich	111
2.1	Allgemeines Ostvariante (Alternative Lensahn)	111
2.2	Antragsvariante (Westvariante)	111
2.3	Ostvariante (Alternative Lensahn)	111
2.3.1	Trassenführung	111
2.3.2	Verkehsstationen	112
2.3.3	Ingenieurbauwerke	112
2.3.4	Straßenverkehsanlagen und Wege	112
2.3.5	Betroffenen Dritter	113
2.3.5.1	Wohnbebauung/Gewerbe	113
2.3.5.2	110-kV-Freileitung der SH-Netz AG	113
2.3.5.3	Windkraftanlagen	113
2.3.6	Umweltbelange	113
2.4	Variantenvergleich	113
2.5	Straßenverkehsanlagen und Wege	113
2.5.1	Siegelbusch - Bau-km 136,615	114
2.5.1.1	Variante 1.1 (EU in gleicher Lage)	114

Stand: 30.10.2024 29.07.2023

Seite: 2 von 350

Welche Informationen enthält der Erläuterungsbericht?

Im Erläuterungsbericht sind sowohl allgemeine als auch abschnittsspezifische Informationen enthalten.

Er beschreibt das Vorhaben, setzt die geplanten Einzelmaßnahmen in Verbindung und erläutert die Planungsbegründung allgemeinverständlich.

Wie ist der Erläuterungsbericht aufgebaut?

Teil A (Vorhaben) der Unterlage 1: Informationen zum Gesamtprojekt Schienenanbindung der Festen Fehmarnbeltquerung

Teil B (Abschnitt) der Unterlage 1: Abschnittsspezifische Untersuchungen, Planungen und Erläuterungen (auf den Abschnitt 3 bezogen)

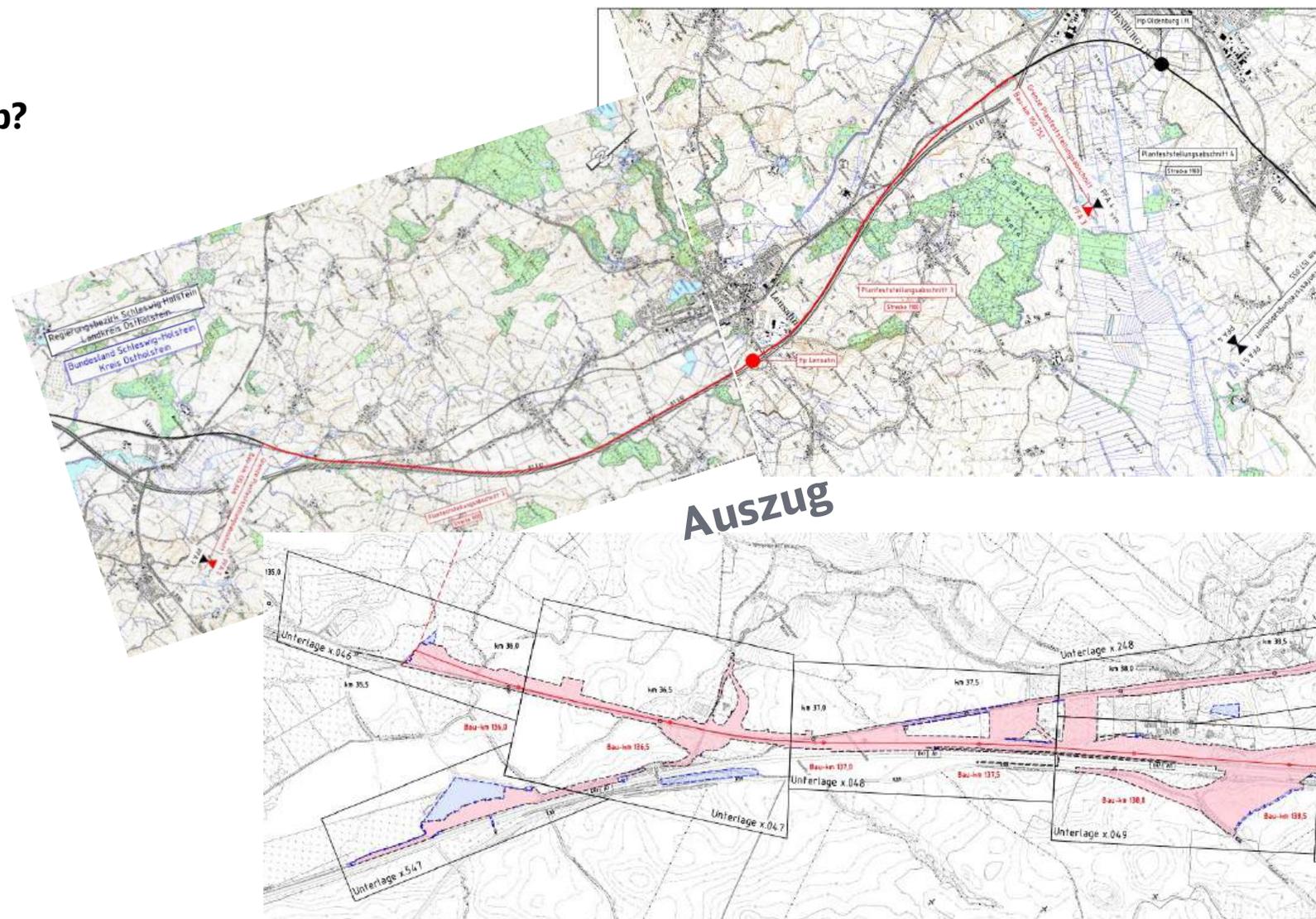
Teil C der Unterlage 1: Abkürzungsverzeichnis

Unterlage 2: Übersichtskarte und Übersichtspläne



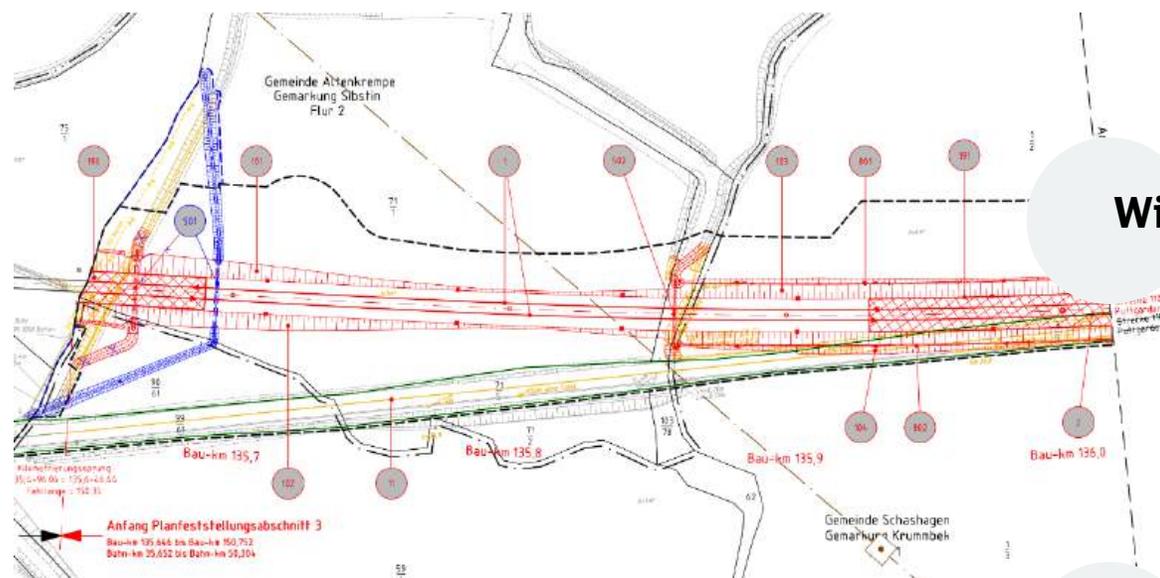
Wie orientiere ich mich grob?

Zur groben Orientierung finden sich in der Unterlage 2 eine **Übersichtskarte** und kleinere **Übersichtspläne**, welche die Strecke des gesamten Abschnitts 3 darstellen sowie eine Spurplanskizze.



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 12
- 13

Unterlage 3: Lagepläne für konkrete Details



Wie orientiere ich mich im Detail?

Nachdem Sie in den Übersichtsplänen (Unterlage 2) den für Sie relevanten Abschnitt gefunden haben, zeigen die **Lagepläne (Unterlage 3)** auf, welche Baumaßnahmen in diesem Bereich geplant sind.

Welche Angaben kann ich den detaillierten Lageplänen entnehmen?

Die Lagepläne zeigen die geplanten Neubaumaßnahmen in Rot und Rückbaumaßnahmen in Gelb. Dazu gehören zum Beispiel:

- Darstellung geplanter Bahnanlagen
- Durchlässe, Regenrückhaltebecken, Brücken, Lärmschutzwände und weitere.

Anwohnende können so gebäudescharf bestimmen, welche Baumaßnahmen und Veränderungen im näheren Umfeld ihres Grundstücks geplant sind.

Unterlage 3

Lagepläne

Unterlage	Bezeichnung
3.046	Lageplan Strecke 1100, Bau-km 135,646 - Bau-km 136,017
3.047	Lageplan Strecke 1100, Bau-km 136,017 - Bau-km 136,898
3.048	Lageplan Strecke 1100, Bau-km 136,898 - Bau-km 137,747
3.049	Lageplan Strecke 1100, Bau-km 137,747 - Bau-km 138,597
3.050	Lageplan Strecke 1100, Bau-km 138,597 - Bau-km 139,447
3.051	Lageplan Strecke 1100, Bau-km 139,447 - Bau-km 140,096
3.052	Lageplan Strecke 1100, Bau-km 140,096 - Bau-km 140,920
3.053	Lageplan Strecke 1100, Bau-km 140,920 - Bau-km 141,545
3.054	Lageplan Strecke 1100, Bau-km 141,545 - Bau-km 141,987

Auszug

Unterlage 4: Bauwerksverzeichnis mit allen Bauwerken



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 12
- 13

Vorhaben:
ABS/NBS Hamburg - Lübeck - Puttgarden (Hinterlandanbindung FBQ)
Planfeststellungsabschnitt 3, Bau-km 135,646 - Bau-km 150,752

Unterlage

Id. Nr.	a) Bau- / Bahn-km (Streckennummer) b) vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/ Änderung von a) Betriebsanlagen der Eisenbahnen des Bundes b) anderen Anlagen	a.) bsch. Eigentümer a.) künft. Eigentümer b.) bsch. Unter-/Erhaltungspflichtiger b.) künft. Unter-/Erhaltungspflichtiger	sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
12	a) Bahn-km 37,086-47,678 (1100) b) Betriebsanlagen	3.048, 3.248 bis 3.260, 3.062	a) Rückbau der Gleisanlagen einschließlich der Anlagen der bahntechnischen Ausrüstung der vorhandenen freien Strecke - Rückbau der vorhandenen einseitigen Strecke, - Rückbau des Gleisrestes (Schiene und Schwellen) des stillgelegten Überholungsgleises im BF Groß Schlarin, Weiche 1 EW 60-760-1:14 Weiche 4 BW 60-760-1:14 - Rückbau des Gleisrestes des Überholungsgleises im BF Bescherdorf, Weiche 1 EW 60-500-1:14 Weiche 4 ABW 60-1200-1:18,5 - Rückbau der Gleisreste der teilweise stillgelegten Bahnhofsgleise im BF Lensahn, Weiche 2 BW 49-500-1:12 Weiche 17 EW 49-390-1:9 Weiche 19 BW 49-500-1:12 - Rückbau des Gleisrestes des stillgelegten Überholungsgleises im BF Grüner Hirsch, Weiche 1 EW 60-500-1:12 Weiche 4 EW 60-500-1:12 b) ---	a.) DB Netz AG a.) --- b.) DB Netz AG b.) ---		
13	a) Bahn-km 48,280 - 48,950 (1100) b) Betriebsanlagen	3.063	a) Rückbau der Gleisanlagen einschließlich der Anlagen der bahntechnischen Ausrüstung der vorhandenen freien Strecke b) ---	a.) DB Netz AG a.) --- b.) DB Netz AG b.) ---		
14 bis 100	bleiben frei					
101	a) Bau-km 135,646 - 135,744/785 (1100) b) ---	3.046	a) Neubau der Dammböschung h ≥ 2,0 m bahnlängs der Strecke 1100 inkl. Steinschüttung Uferschutz bis Bau-km 135,660/785 b) ---	a.) --- a.) DB Netz AG b.) --- b.) DB Netz AG		s. Kapitel 4.12 "Hochwasserangepasstes Bauen" in der Unterlage 1 (Erläuterungsbeicht)
102	a) Bau-km 135,646 - 135,744/785 (1100) b) ---	3.046	a) Neubau der Dammböschung h ≥ 2,0 m bahnrrechts der Strecke 1100 inkl. Steinschüttung Uferschutz bis Bau-km 135,660/785 b) ---	a.) --- a.) DB Netz AG b.) --- b.) DB Netz AG		s. Kapitel 4.12 "Hochwasserangepasstes Bauen" in der Unterlage 1 (Erläuterungsbeicht)



Nummern der einzelnen Bauwerke wie in Lageplänen (Unterlage 3) zu finden

Was ist das Bauwerksverzeichnis?

Das Bauwerksverzeichnis in **Unterlage 4** ist ein tabellarisches Verzeichnis von allen bestehenden und geplanten oder zu ändernden Anlagen.

Wie ist das Verzeichnis aufgebaut / sortiert?

Das Bauwerksverzeichnis enthält Informationen zu Eigentumsverhältnissen, sonstigen Maßnahmen und Bemerkungen zu den einzelnen Bauwerken.

Darüber hinaus finden Sie in **Spalte 3** der Tabelle auch Verweise zu Unterlagen, in denen die jeweiligen Bauwerke näher erläutert werden.

Unterlage 5 & 6: Grunderwerbspläne & Grunderwerbsverzeichnis



Wie viel Fläche wird ggf. von meinem Grundstück benötigt?
 Wie lange werden die Flächen benötigt (temporär oder dauerhaft)?
 Wofür wird die Fläche von meinem Grundstück benötigt?

Antworten auf diese Fragen finden Sie in Unterlage 5 und 6:

1. So finden Sie sich im **Grunderwerbsplan (Unterlage 5)** zurecht:

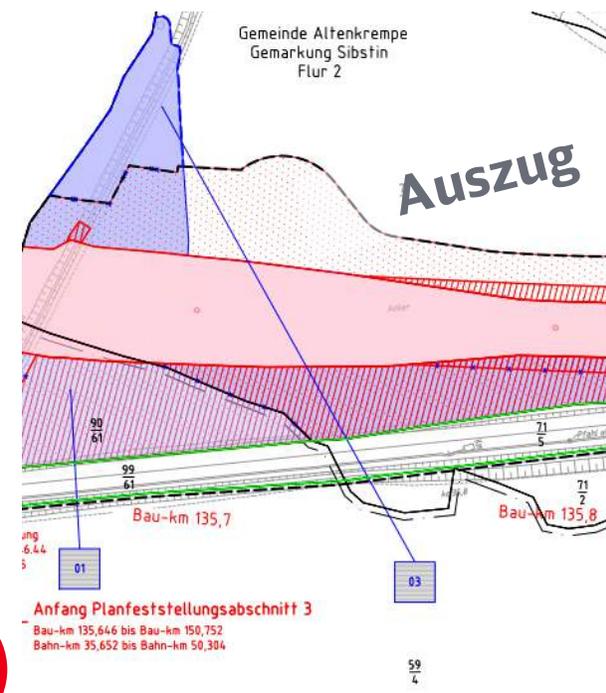
- Die Grunderwerbspläne sind nach Baukilometer von Süden nach Norden geordnet.
- Öffnen Sie die entsprechende **Blattnummer** des Grunderwerbsplanes und suchen Sie **die laufende Nummer des Grundstücks** am **entsprechenden Kilometer** heraus.
- *Beispiel: Im Grunderwerbsplan 5.046: laufende Nummer 03, Gemarkung Sibstin, Flur 2, Flurstück 71/1*

2. Öffnen Sie dann das **Grunderwerbsverzeichnis (Unterlage 6)**:

- Suchen Sie in dieser Unterlage **die laufende Nummer** (Spalte 1). Sie können hier die **Größe und Art** der beanspruchten Fläche ablesen.
- Die Eigentümer **sind verschlüsselt verzeichnet.**

Nr

lfd. Nummer im Grunderwerbsverzeichnis



03	5.046	Schlüssel-Nr.: 039		Sibstin	2	71/1
				...		
				Ackerland, Grünland, Graben		

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 12
- 13



Sie sind durch das Vorhaben flächenbetroffen?

- Das **Team des Flächenmanagements** wird **betroffene Eigentümer:innen nach der Offenlage** auf Basis konkreter Planunterlagen **kontaktieren**.

Ansprechpartnerin des Flächenmanagements für den
Abschnitt 3: Kira Fidelius;
Kira.Fidelius@deutschebahn.com



Frau Fidelius steht allen Anwohner:innen und Eigentümer:innen **gerne für Informationen und ein persönliches Gespräch zur Verfügung**.

DB

Schiienenanbindung der Festen Fehmarnbeltquerung

Flächenmanagement: Aus gutem Grund

Mit der Schiienenanbindung der Festen Fehmarnbeltquerung wachsen Deutschland und Dänemark enger zusammen. Im europäischen Schiienen-netz werden damit die nötigen Kapazitäten geschaffen, um die stetig wach-senden Verkehrsströme durch Europa langfristig und umweltverträglich zu bewältigen. Da die vorhandene Infrastruktur vielfach schon heute ausge-lastet ist, müssen bestehende Schiienenwege ausgebaut und neue Strecken errichtet werden. Dies bedeutet, dass für den Bau eines Projektes dieser Größenordnung viele Flächen benötigt werden. Dadurch kommt es entlang der Strecke für einige Eigentümer:innen zu Veränderungen. Das Ziel der Deutschen Bahn (DB) ist es, Sie auf dem Weg durch das Projekt zu beglei-ten und möglichst früh über die verschiedenen Abläufe zu informieren.

Je weniger, desto besser

Grundsatz bei den Planungen der DB ist es, so wenige Fremdf lächen wie möglich zu beanspruchen. Zum einen gibt es gesetzliche Regeln, die vorschreiben, dass die Inanspruch-nahme von Eigentum Dritter auf das absolut notwendige Maß be-schränkt bleiben muss. Zum anderen verursacht die Entschädigung der

Eigentümer:innen und Pächter:innen erhebliche Kosten. Außerdem bringt jedes Grundstück, das in Anspruch genommen werden muss, einen erheblichen Zeit- und Planungsaufwand mit sich.

1

2

3

4

5

6

7

12

13



Legende:

-  Bestand
-  äußere Grenze der vorhabenträgereigenen Grundstücke
-  1. Änderung im Verfahren

-  Planfeststellungsgrenze
 -  Kreis-/ Gemeindegrenze
 -  Gemarkungsgrenze
 -  Flurgrenze
 -  Flurstücksgrenze
 -  Zugehörigkeitshaken
 -  Flurstücksnummer
- } Kataster

-  laufende Nummer des Bauwerksverzeichnisses

-  Baustelleneinrichtungsfläche
-  Baustraße

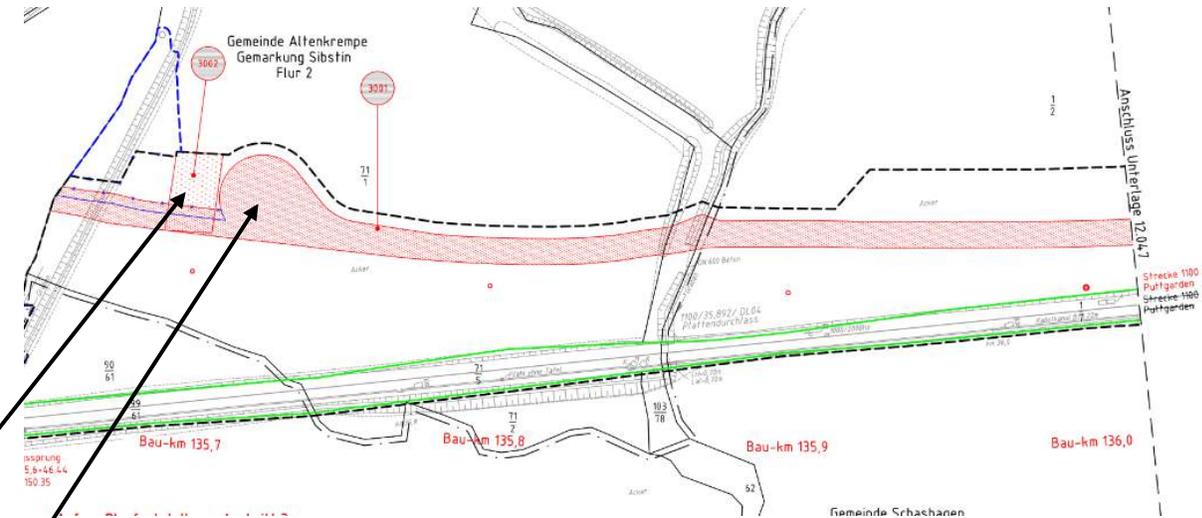
-  Nutzung nicht öffentlicher Straßen als Baustellenzufahrt
-  Anbindung des Baufeldes bzw. Baustraße an das öffentliche Straßennetz

Wo finde ich Baustelleneinrichtungsflächen und Erschließungspläne?

Die Detail-Informationen zu den Baustelleneinrichtungsflächen finden Sie in der **Unterlage 12**.

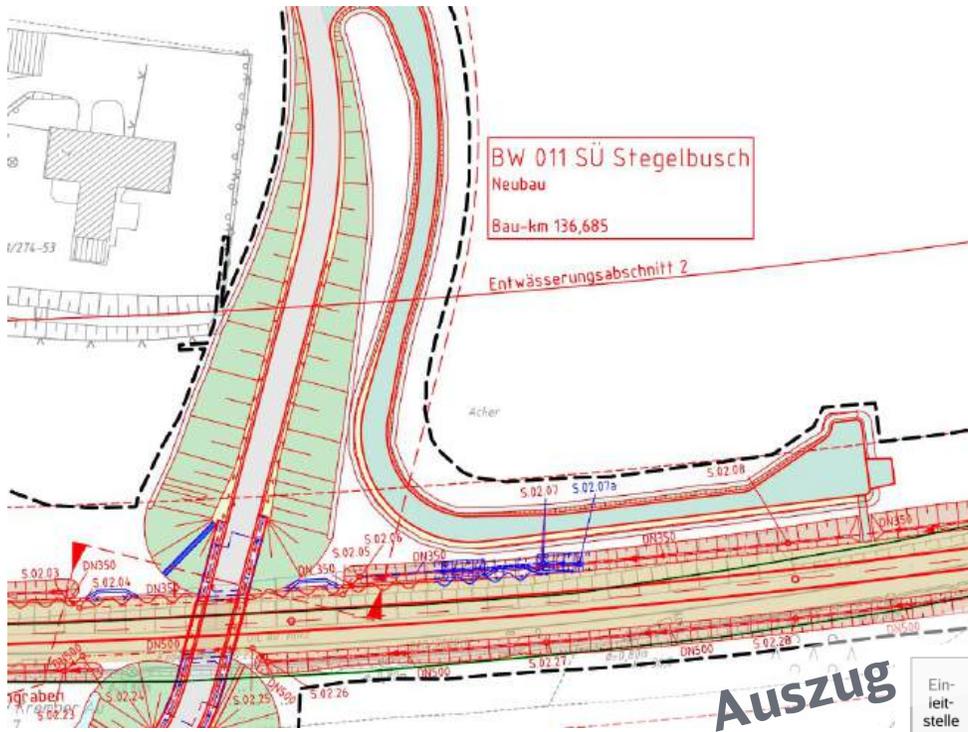
Dazu gehört auch der Verlauf der Baustraßen und die genaue Lage der Flächen.

Auszug



Baustelleneinrichtungsfläche

Baustraße



Wo finde ich Informationen zum Entwässerungskonzept?

In **Unterlage 13** finden Sie einen Erläuterungsbericht zu den Unterlagen zur Regelung wasserrechtlicher Sachverhalte – zum Beispiel die Berechnung und Planung des Entwässerungskonzeptes.

Einleitstelle	Unterl. Nr.	Einleitmenge l/s	Einzugsfläche	Vorfuter (WBV Nr.) und Bestands-Station des Gewässers	Bestands-Katasterangaben zu den Einleitstellen	Koordinatensystem: BB-REF ETRS89.UTM-32N
1a	13.2.046	10,00	Bahnkörper bahnlinks	Graben (1.12) 0+327	Gemeinde Altenkrempe Gemarkung Sibstin Flur 2 Flurstück 78/1	x = 4424270.67 y = 6002511.22 x = 620141.28 y = 6001497.07
1b	13.2.046	10,00	Bahnkörper bahnrechts	Graben (1.12) 0+300	Gemeinde Altenkrempe Gemarkung Sibstin Flur 2 Flurstück 78/1	x = 4424281.79 y = 6002491.06 x = 620155.69 y = 6001474.16
2	13.2.047	3,17	Bahnkörper	Bentfelder Graben (1.14) 0+164	Gemeinde Schashagen Gemarkung Krummbek Flur 1 Flurstück 2/20	x = 4424859.08 y = 6002832.90 x = 620717.80 y = 6001840.63
3	13.2.049	4,10	Bahnkörper	Graben, weiter zur Verrohrung (1.18) 0+480	Gemeinde Schashagen Gemark. Groß-Schlammin Flur 3 Flurstück 33/4	x = 4425784.25 y = 6003909.81 x = 621595.66 y = 6002955.03

Unterlage 14 bis 17: Umweltfachgutachten und –Pläne

Was die Umweltfachgutachten untersuchen



Wo kann ich mich über Umweltauswirkung informieren?

Die **Unterlagen 14, 15, 16 und 17** fassen die vorausgegangenen umweltfachlichen Untersuchungen zusammen.

Dabei wird beleuchtet, welche Schutzgüter wie lange und in was für einem Umfang betroffen.

Werden Eingriffe kompensiert?

Notwendige Eingriffe in die Natur im Rahmen der Baumaßnahmen werden durch unabhängige Gutachter geprüft und bewertet.

Die Umweltgutachten und –Pläne benennen Umweltauswirkungen und beschreiben die Kompensationsmaßnahmen vor, während und nach der Bauphase.

14

15

16

17

18

19

20

21

22

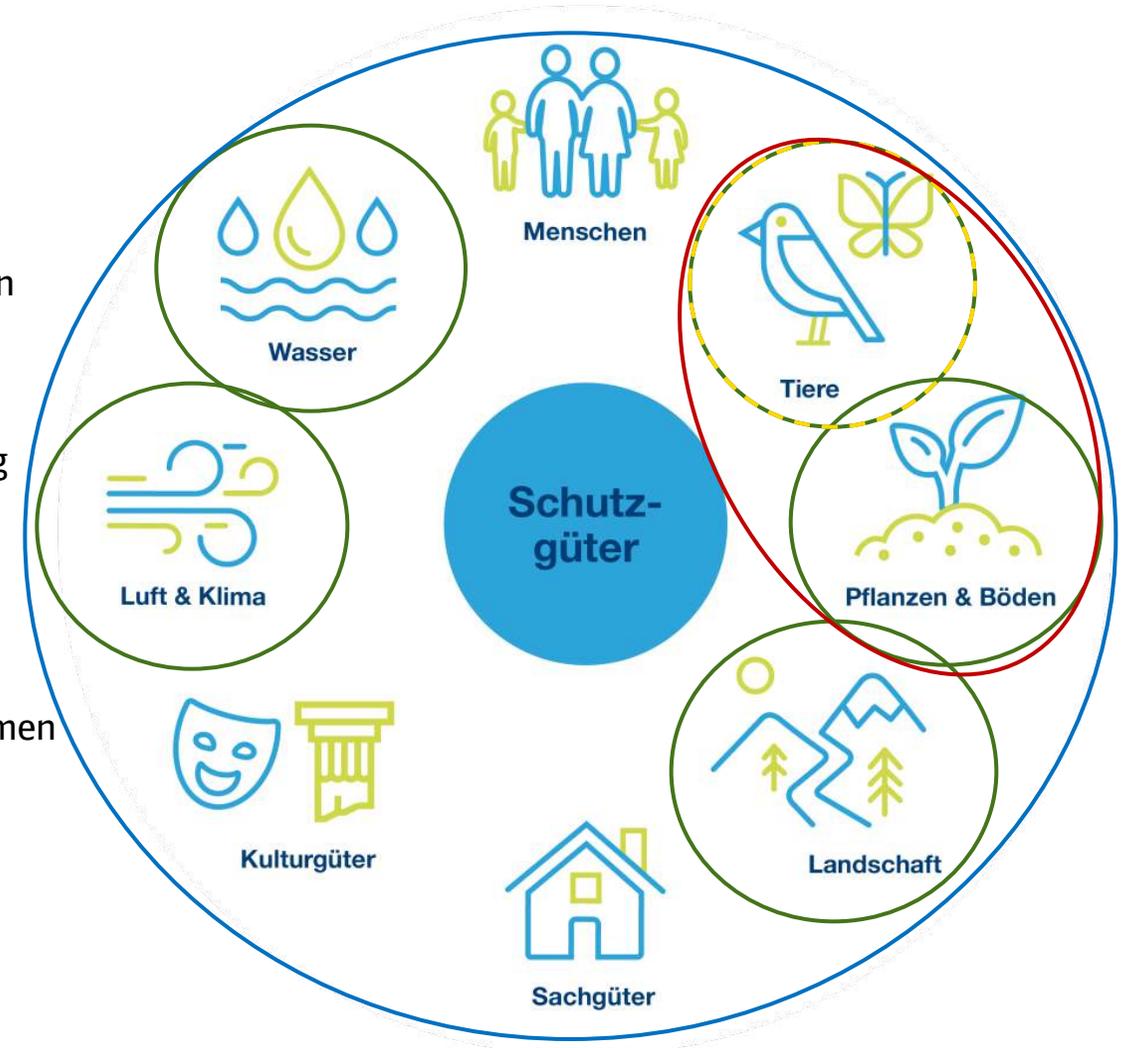
Unterlage 14 bis 17: Umweltfachgutachten und -Pläne

Der Unterschied zwischen den Unterlagen 14, 15, 16 und 17



Wesentliche umweltfachliche Instrumente:

- **Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP) - Unterlage 14**
 - Prüft und bewertet die Schutzgüter der Eingriffsregelung gem. Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
 - Ermittelt und stellt sämtliche Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen dar
- **Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) - Unterlage 15**
 - Prüft und bewertet die Schutzgüter der Umweltverträglichkeitsprüfung gem. Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG)
- **spezielle Artenschutzprüfung (AFB) - Unterlage 16**
 - Prüft und bewertet mögliche Beeinträchtigungen von Arten, die unter besonderem Artenschutz nach BNatSchG stehen
 - Ermittelt Artenschutzrechtliche Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen
- **Fauna-Flora-Habitat Prüfung (FFH-Prüfung) - Unterlage 17**
 - Prüft und bewertet mögliche Beeinträchtigungen auf europarechtliche Schutzgebiete (Natura-2000-Gebiete)



14

15

16

17

18

19

20

21

22

Unterlage 18 und 19: Schall- und Erschütterungsschutz

Beim Bau gehen wir über das gesetzliche Maß hinaus



  **Zusätzlich** bewilligte der Bundestag mehr Geld für Lärm- und Erschütterungsschutzmaßnahmen



Ihr Vorteil:

Lärm- und Erschütterungsschutz über das gesetzliche Maß hinaus.

14

15

16

17

18

19

20

21

22

Unterlage 18: Schalltechnische Untersuchungen

Diese Arten von Schall werden betrachtet



Baubedingter Schall



Betriebsbedingter Schall



Schiene

Straßenverkehr
bei Straßen-
planungen

Gesamtverkehr

Anlagenbedingter Schall



14

15

16

17

18

19

20

21

22

Unterlage 18: Schalltechnische Untersuchungen

Vergleich der gesetzlichen und übergesetzlichen Schutzmaßnahmen



Gutachten nach Bundestagsbeschluss:



Gutachten nach gesetzlichem Schutz:



Die Unterlage nach Bundestagsbeschluss (18.1) ist die Planungsgrundlage.

Wieso sind die betrieblichen Gutachten in zweifacher Ausfertigung ausgelegt?

Auch die Maßnahmen nach Bundestagsbeschluss müssen nachweislich die gesetzlichen Anforderungen einhalten.

Welches Gutachten ist für mich relevant?

Aufbau und Grundlagen sind in beiden Gutachten identisch und unabhängig voneinander lesbar.

Das **Gutachten mit gesetzlichem Schutz (Unterlage 18.4)** enthält die Variantenuntersuchung inkl. Kosten-Nutzen-Abwägung.

Das **Gutachten nach Bundestagsbeschluss (Unterlage 18.1)** enthält die Schutzmaßnahmen, die tatsächlich geplant werden.

14

15

16

17

18

19

20

21

22

Unterlage 18: Schalltechnische Untersuchungen

Gutachtenergebnisse zur Gebietsnutzung und Beurteilungspegel



Schalltechnische Untersuchung

Unterlage	Bezeichnung
18.1	Schalltechnische Untersuchung, Teil 1: Betriebsbedingte Schallimmissionen - Schutz gemäß Bundestags-Beschluss
18.2	Berechnungsergebnisse schalltechnische Untersuchung (Betriebslärm - Schutz gemäß Bundestags-Beschluss)
18.2.1	Beurteilungspegel aus Schienenverkehrslärm und Ansprüche auf Lärmschutz (Pegellisten)
18.2.1 - a	Beurteilungspegel aus Schienenverkehrslärm und Ansprüche auf Lärmschutz (Pegellisten)
18.2.2	Restansprüche auf passiven Lärmschutz aus Schienenverkehrslärm
18.3	Lagepläne Schalltechnische Untersuchung, Lärmschutz gemäß Bundestags-Beschluss
18.3.1	Übersichtspläne, Maßstab 1:5.000
18.3.1.1	Übersichtsplan: Teilbereiche West 4 und Ost 4
18.3.1.2	Übersichtsplan: Teilbereiche West 3 und Ost 3
18.3.1.3	Übersichtsplan: Teilbereiche West 1, West 2 und Ost 2
18.3.1.4	Übersichtsplan: Teilbereiche West 1 und Ost 1
18.3.2	Lagepläne, Maßstab 1:1.000
18.3.2.1	Lageplan: Altenkrempe (Sibstin)
18.3.2.2	Lageplan: Altenkrempe (Zur Hasselburger Mühle), Schashagen (Stegelbusch)
18.3.2.3	Lageplan: Schashagen (Groß Schlamin - Hauptstraße, ungerade Hausnummern)
18.3.2.4	Lageplan: Schashagen (Groß Schlamin - Bahnhofstraße, Hauptstraße (gerade Hausnummern))
18.3.2.5	Lageplan: Schashagen (Bentfeld)

Was ist in den Tabellen der Unterlage 18.2.1 abgebildet?

Für das trassennahe Umfeld wurde die Gebietsnutzung anhand von Bebauungsplänen und Besichtigungen bestimmt und in die Kategorien Gewerbe-, Dorf-, Misch- oder Wohngebiet eingeteilt.

Gemäß der Gebietseinstufungen und den damit verbundenen Immissionsgrenzwerten werden in der schalltechnischen Untersuchung die zu errichtenden Schallschutzmaßnahmen wie z. B. die Höhe der Lärmschutzwände ermittelt.

Wo finde ich heraus, welcher Beurteilungspegel für mein Grundstück gilt?

In der **Unterlage 18.2.1a** sind die Beurteilungspegel für jede Anschrift aufgeführt.

Sie können so auf einen Blick vergleichen, wie sich die Lärmentwicklung in folgenden drei Szenarien darstellt:

- ohne Lärmschutz
- mit gesetzlichem Lärmschutz
- mit übergesetzlichem Lärmschutz (Planungsgrundlage)

Unterlage 19: Erschütterungstechnische Untersuchungen

Vergleich der gesetzlichen und übergesetzlichen Maßnahmen



Gutachten nach Bundestagsbeschluss:

KREBS+KIEFER

ERSCHÜTTERUNGSTECHNISCHE UNTERSUCHUNG DES BETRIEBS: SCHUTZ GEMÄß BUNDESTAGS-BESCHLUSS (PLANUNGSGRUNDLAGE)

BAUVORHABEN: ABS / NBS Hamburg-Löbeck-Püttgarden Hinterlandanbindung Fehmarnbeltquerung Strecke 1100, Bad Schwarau - Püttgarden Bau-km 104,9+70 bis Bau-km 184,1+60

ABSCHNITT: Planfeststellungsabschnitt PFA 3 Bau-km 135,6+46 bis Bau-km 150,7+52

UMFANG: Ermittlung und Bearbeitung der schienenverkehrsinduzierten Immissionen aus Erschütterungen und sekundärem Luftschall auf Grundlage des Deutschlandtaktes für das Jahr 2030

AUFTRAGGEBER: DB InfraGO Adam-Riese-Straße 11-13 60327 Frankfurt am Main

BEARBEITUNG: KREBS+KIEFER Ingenieure GmbH Heinrich-Hertz-Straße 2 | 64295 Darmstadt T 06151 885-383 | F 06151 885-220

AKTENZEICHEN: 20198243-805-WVE-1

DATUM: Darmstadt, 12.07.2024

Dieser Bericht umfasst 45 Seiten und 10 Anhänge mit 69 Blättern, Gesamt: 109 Seiten.
Dieser Bericht ist nur für den Gebrauch des Auftraggebers im Zusammenhang mit dem oben genannten Vorhaben bestimmt. Eine darüber hinausgehende Verwendung, vor allem durch Dritte, unterliegt dem Schutz des Urheberrechts gemäß UMG.

Gutachten nach anerkannten Regeln der Technik:

KREBS+KIEFER

ERSCHÜTTERUNGSTECHNISCHE UNTERSUCHUNG DES BETRIEBS: AUF GRUNDLAGE ALLGEMEIN ANERKANNTER REGELN DER TECHNIK

BAUVORHABEN: ABS / NBS Hamburg-Löbeck-Püttgarden Hinterlandanbindung Fehmarnbeltquerung Strecke 1100, Bad Schwarau - Püttgarden Bau-km 104,9+70 bis Bau-km 184,1+60

ABSCHNITT: Planfeststellungsabschnitt PFA 3 Bau-km 135,6+46 bis Bau-km 150,7+52

UMFANG: Ermittlung und Bearbeitung der schienenverkehrsinduzierten Immissionen aus Erschütterungen und sekundärem Luftschall auf Grundlage des Deutschlandtaktes für das Jahr 2030

AUFTRAGGEBER: DB InfraGO Adam-Riese-Straße 11-13 60327 Frankfurt am Main

BEARBEITUNG: KREBS+KIEFER Ingenieure GmbH Heinrich-Hertz-Straße 2 | 64295 Darmstadt T 06151 885-383 | F 06151 885-220

AKTENZEICHEN: 20198243-805-WVE-2

DATUM: Darmstadt, 12.07.2024

Dieser Bericht umfasst 45 Seiten und 10 Anhänge mit 69 Blättern, Gesamt: 109 Seiten.
Dieser Bericht ist nur für den Gebrauch des Auftraggebers im Zusammenhang mit dem oben genannten Vorhaben bestimmt. Eine darüber hinausgehende Verwendung, vor allem durch Dritte, unterliegt dem Schutz des Urheberrechts gemäß UMG.

Wieso sind die betrieblichen Gutachten in zweifacher Ausfertigung ausgelegt?

Auch die Maßnahmen nach Bundestagsbeschluss müssen nachweislich die allgemein anerkannten Regeln der Technik einhalten.

Deshalb wurde die Planung in identischer Tiefe begutachtet.

Welches Gutachten ist für mich relevant?

Aufbau und Grundlagen sind in beiden Gutachten identisch und unabhängig voneinander lesbar.

Das **Gutachten nach anerkannten Regeln der Technik (Unterlage 19.2)** enthält eine Kosten-Nutzen-Abwägung.

Das **Gutachten nach Bundestagsbeschluss (Unterlage 19.1)** enthält die Schutzmaßnahmen, die tatsächlich geplant werden.

Die Unterlage nach Bundestagsbeschluss (19.1) ist die Planungsgrundlage.

- 14
- 15
- 16
- 17
- 18
- 19
- 20
- 21
- 22

Unterlage 20, 21 und 22: Grundlagenuntersuchungen



Die **Unterlagen 20, 21 und 22** bestehen aus verschiedenen **Grundlagenuntersuchungen**, die im Vorfeld des Genehmigungsverfahrens durchgeführt wurden.

Darin finden Sie zum Beispiel:

- Geotechnische Gutachten (**Unterlage 20**)
- Bodenverwertungs- und Entsorgungskonzept (BoVEK) (**Unterlage 21**)
- Sonstige Gutachten (**Unterlage 22**):
 - Fachbeitrag Flora und Fauna
 - Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie
 - Untersuchung Verschattungssituation
 - Und weitere..



14

15

16

17

18

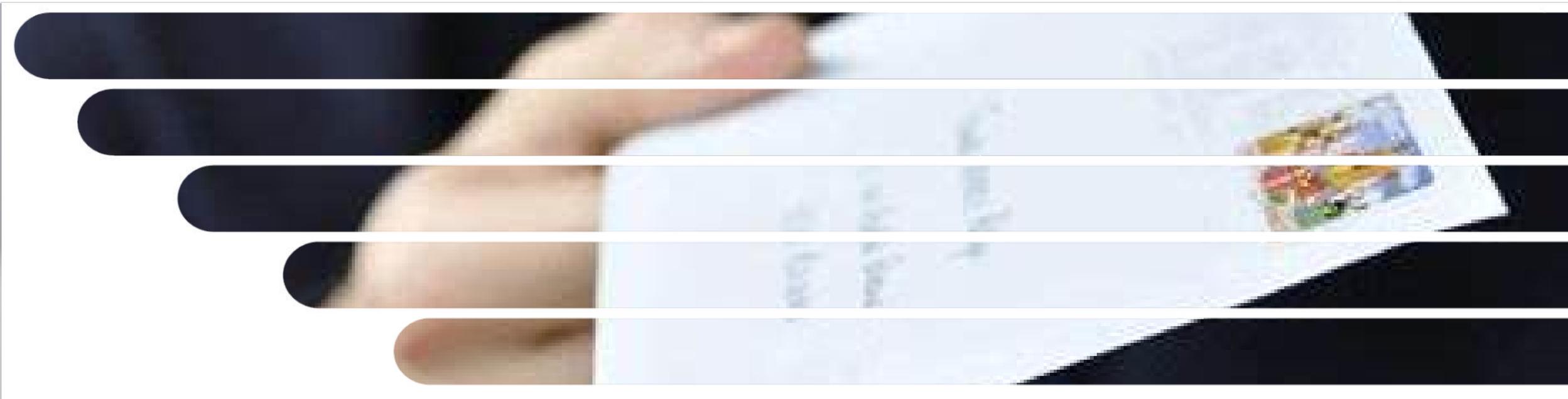
19

20

21

22

Wie kann ich mich einbringen?



Wo und wann sind die Unterlagen einzusehen?

Online und vor Ort

Im Zeitraum vom **20. Januar bis zum 19. Februar 2025** können Sie die Planunterlagen bei folgenden Auslegungsstellen in **gedruckter Ausführung** einsehen:

Amt Lensahn

Amt Ostholstein-Mitte

Stadt Oldenburg in Holstein

Verwaltungsgemeinschaft Grömitz

Stadtverwaltung Eutin

Alle relevanten Informationen (Adressen, Öffnungszeiten, Fristen, etc.) stehen in der öffentlichen Bekanntmachung der Anhörungsbehörde.



Auf der Webseite der Anhörungsbehörde finden Sie die Unterlagen auch in **digitaler Ausführung**:

<https://planfeststellung.bob-sh.de/verfahren/schieneanbindung-fbq-pfa-3/public/detail>

The screenshot shows the BOB SH Planfeststellungsverfahren website. The main heading is 'Schiene - DB-Schieneanbindung der Fehmarnbeltquerung, PFA 3'. Below the heading, there is a section for 'Aktuelles' (Current) with a sub-heading 'Bekanntmachung zur 1. Planänderung im Jahr 2025'. The text states that the public notice for the plan amendment can be viewed online under 'Dokumente' from 13.01.2025 onwards. There is also a section for 'Dokumente' (Documents) with a sub-heading 'Bekanntmachung zur 1. Planänderung im Jahr 2025'. A button 'Alle Dokumente herunterladen (Zip, ca. 167,32 KB)' is visible. A red box on the left side of the page contains the text: 'Sie können an dieser Stelle Einsicht in die Dokumente des Verfahrens nehmen.' The website also features a navigation bar with 'Startseite', 'Leichte Sprache', and 'Gebärdensprache', and a login button 'Anmelden'.

Wie gehe ich vor, wenn ich eine Einwendung abgeben möchte?

Einwendungsfrist und Adressen



Jede:r kann bis
einschließlich
5. März 2025
schriftlich oder zur
Niederschrift
Einwendungen/
Stellungnahmen
einreichen.

Diese können u.a. postalisch oder persönlich
an folgende Behörden zugestellt werden:

**Ministerium für Wirtschaft,
Verkehr, Arbeit, Technologie und
Tourismus des Landes Schleswig-
Holstein**

Amt für Planfeststellung Verkehr
(APV) – Anhörungsbehörde
Hopfenstraße 29,
24103 Kiel

Amt Ostholstein-Mitte

Amt für Planung, Bau und Umwelt
- 1. OG, Zimmer 12 -
Am Ruhstal 2
23744 Schönwalde a.B.

Amt Lensahn

- Zimmer 12 -
Eutiner Straße 2
23738 Lensahn

Stadtverwaltung Eutin

Verwaltungsgemeinschaft Stadt
Eutin/Gemeinde Süsel -
Eingangsbereich - Lübecker Straße 17
23701 Eutin

Verwaltungsgemeinschaft Grömitz

Kirchenstraße 11
Zimmer 1.12
23743 Grömitz

Stadt Oldenburg in Holstein

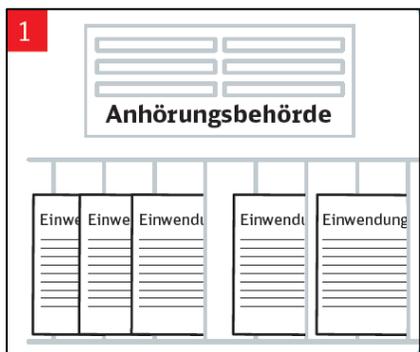
FB 4 Städtebau, Stadtentwicklung,
Stadtplanung
Markt 27
23758 Oldenburg in Holstein

***Bitte beachten Sie:**

Die Abgabe Ihrer Einwendung/Stellungnahme muss **innerhalb der Frist an die Anhörungsbehörde** übergeben werden, nicht an die DB!

Was geschieht mit meiner Einwendung?

Prüfung jeden Sachverhalts gegenüber der Planung



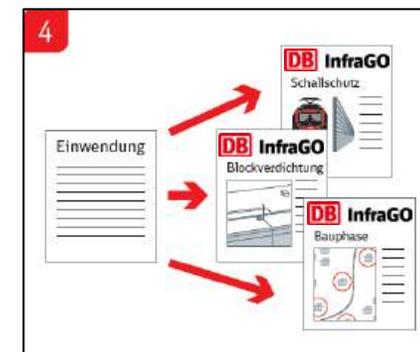
Einwendungen werden von der Anhörungsbehörde gesammelt.



Übergabe der Einwendungen von der Anhörungsbehörde an die DB InfraGO AG.



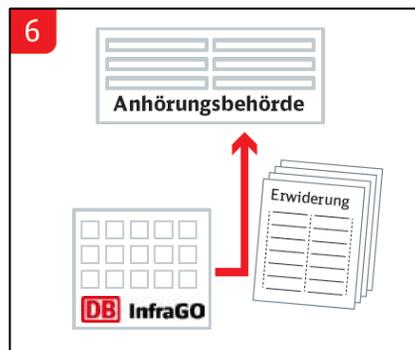
Die DB InfraGO AG sichtet die Einwendungen.



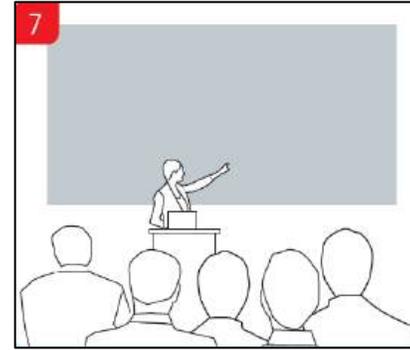
Einwendungen werden nach fachlichen und rechtlichen Aspekten sortiert und geprüft.



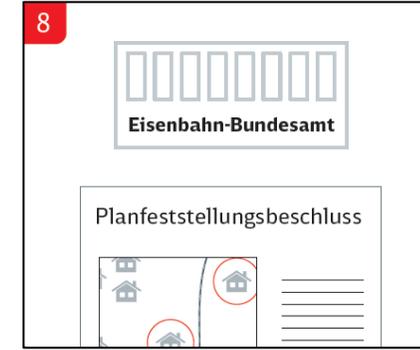
Erwiderungsentwürfe werden in intensiver interner sowie externer Abstimmung mit Fachexpert:innen verfasst.



Nach Abschluss des Prüfungsprozesses übergibt die DB InfraGO AG die Erwiderungen der Anhörungsbehörde.



Die Anhörungsbehörde prüft die Erwiderungen und organisiert die Erörterungstermine.



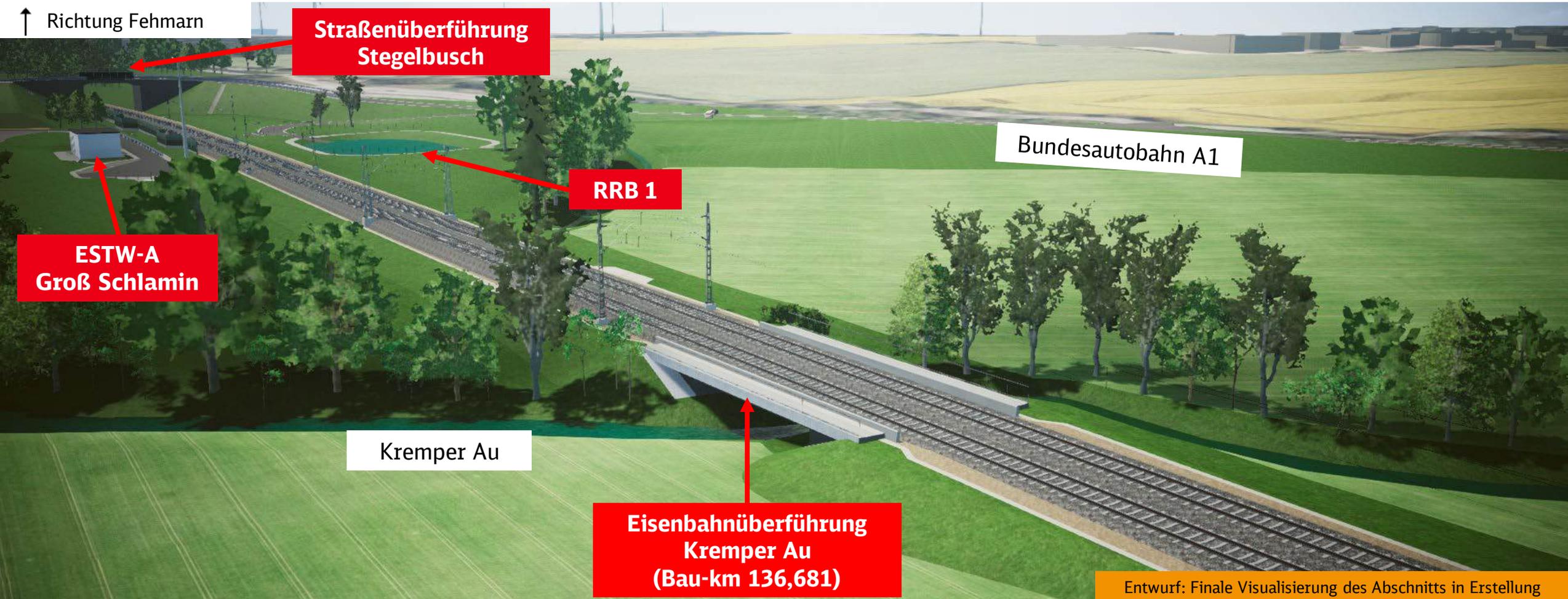
Entscheidungen über die Einwendungen werden im Planfeststellungsbeschluss durch das Eisenbahn-Bundesamt getroffen.



Einblicke in die Planung



Visualisierung Eisenbahnüberführung „Kremper Au“

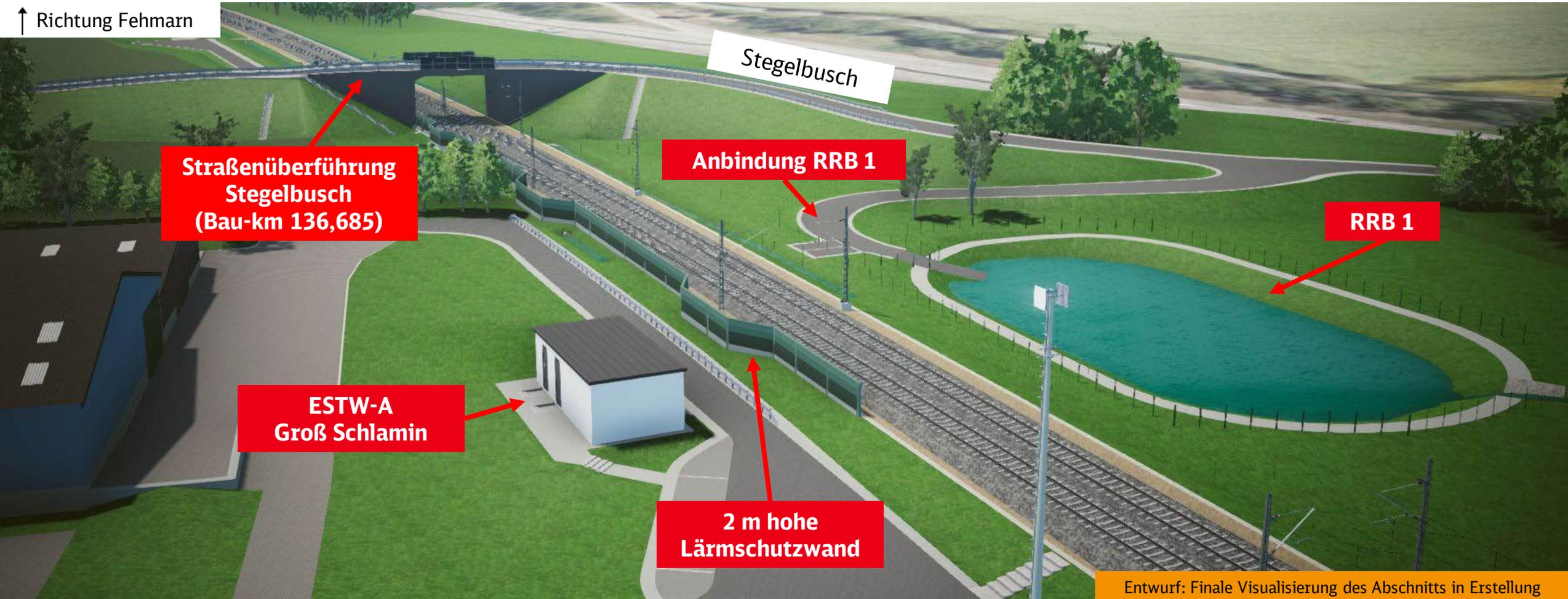


Entwurf: Finale Visualisierung des Abschnitts in Erstellung

*Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen

RRB = Regenrückhaltebecken

Visualisierung Straßenüberführung „Stegelbusch“

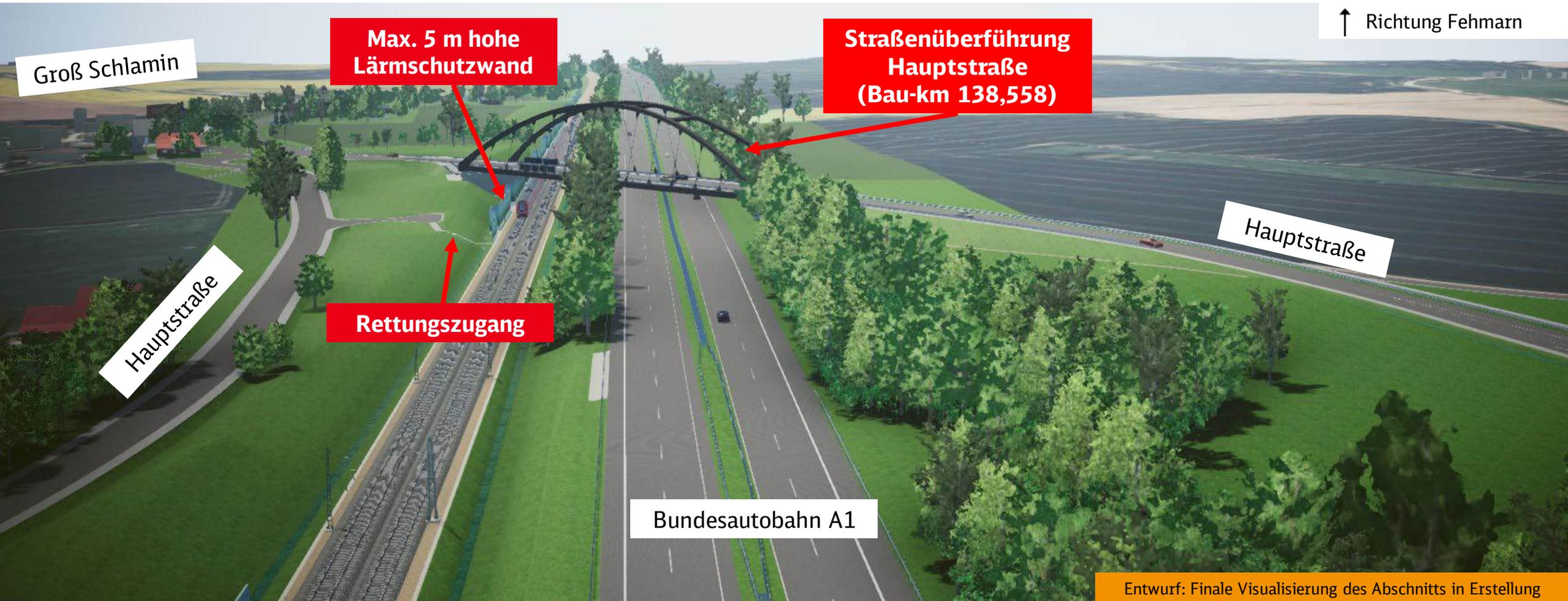


Entwurf: Finale Visualisierung des Abschnitts in Erstellung

*Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen

RRB = Regenrückhaltebecken

Visualisierung Straßenüberführung „Hauptstraße“



Entwurf: Finale Visualisierung des Abschnitts in Erstellung

*Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen

Visualisierung Eisenbahnüberführung „Bentfelder Weg“



← Richtung Fehmarn

Bundesautobahn A1

Rettungszugang

Eisenbahnüberführung
Bentfelder Weg
(Bau-km 140,175)

Entwurf: Finale Visualisierung des Abschnitts in Erstellung

**Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen*

Visualisierung Eisenbahnüberführung „Sievershagener Weg“



← Richtung Fehmarn

Bundesautobahn A1

Eisenbahnüberführung
Sievershagener Weg
(Bau-km 141,202)

Sievershagener Weg

Rettungszugang

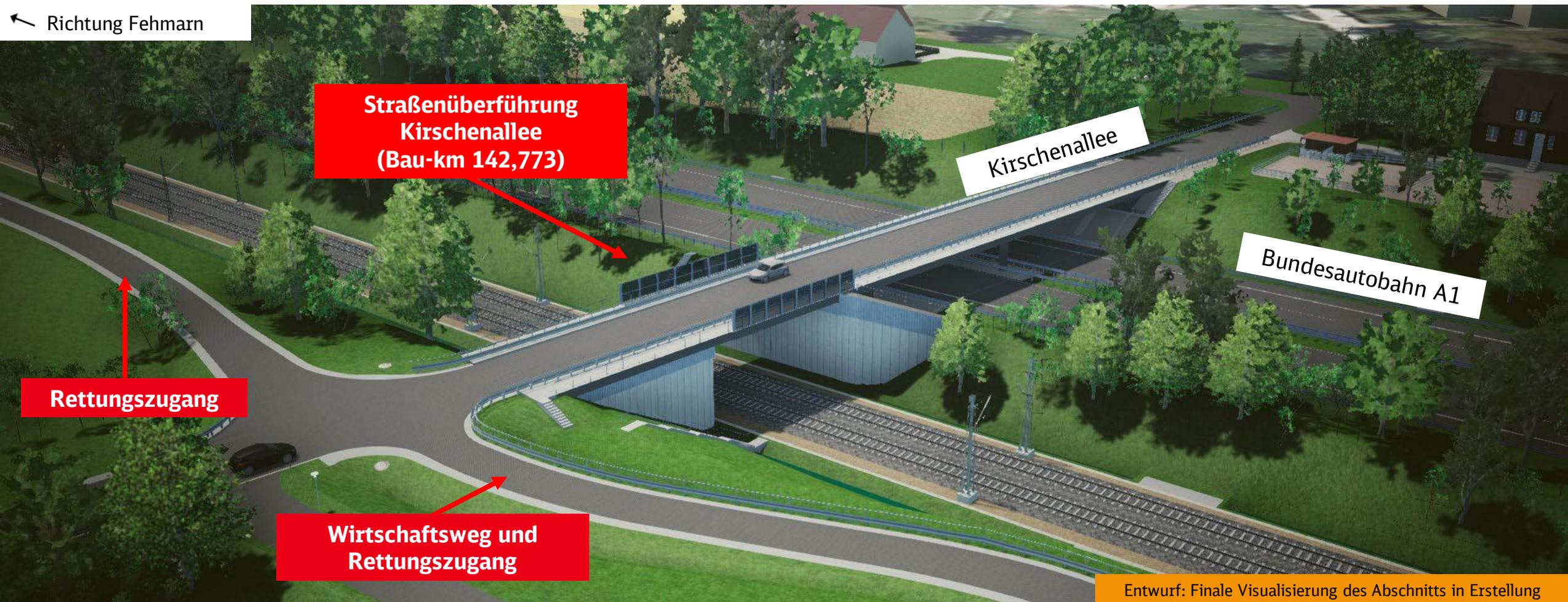
Entwurf: Finale Visualisierung des Abschnitts in Erstellung

**Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen*

Visualisierung Straßenüberführung „Kirschenallee“



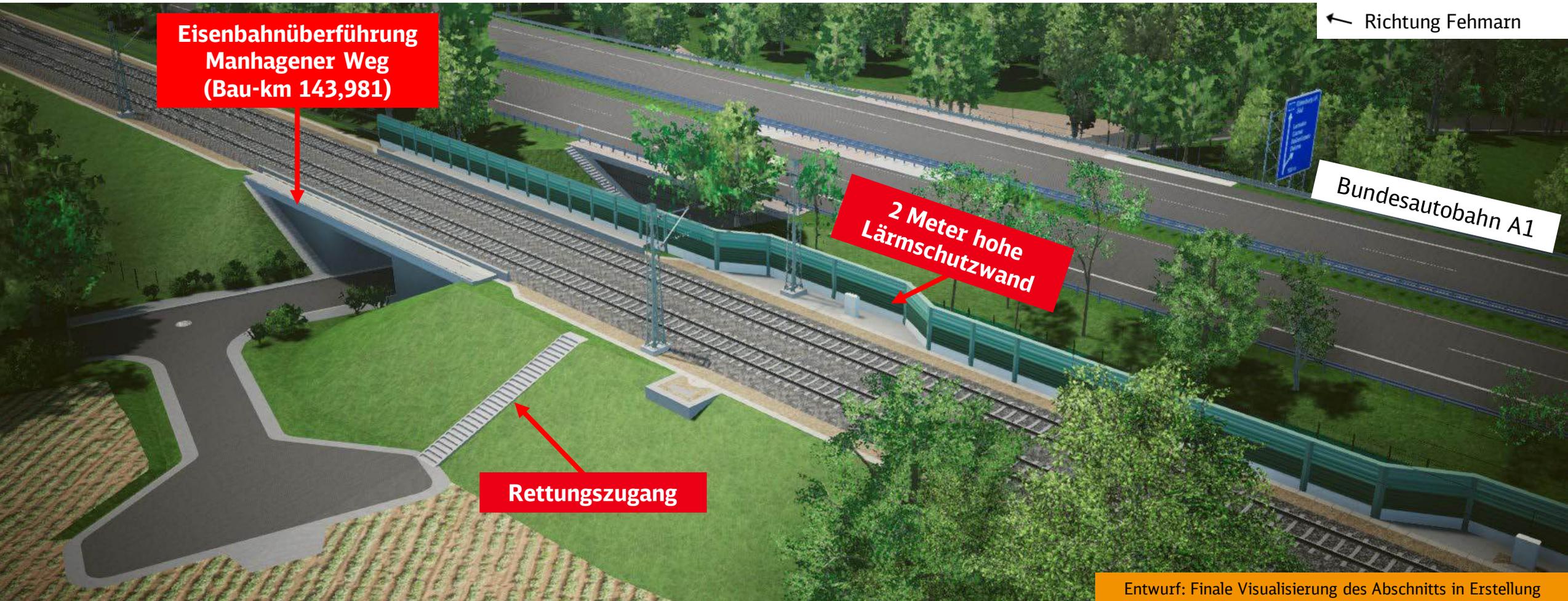
← Richtung Fehmarn



Entwurf: Finale Visualisierung des Abschnitts in Erstellung

*Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen

Visualisierung Eisenbahnüberführung „Manhagener Weg“



Eisenbahnüberführung
Manhagener Weg
(Bau-km 143,981)

2 Meter hohe
Lärmschutzwand

Rettungszugang

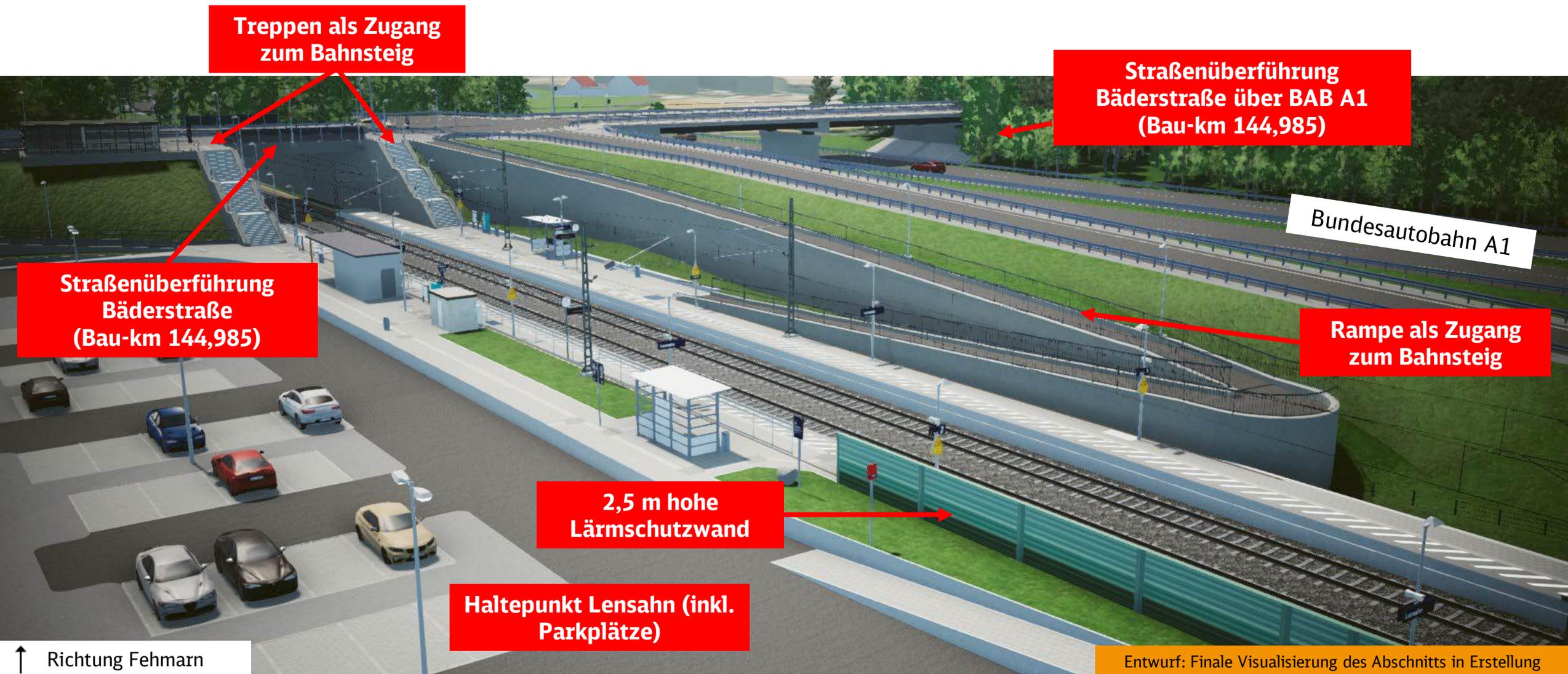
← Richtung Fehmarn

Bundesautobahn A1

Entwurf: Finale Visualisierung des Abschnitts in Erstellung

*Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen

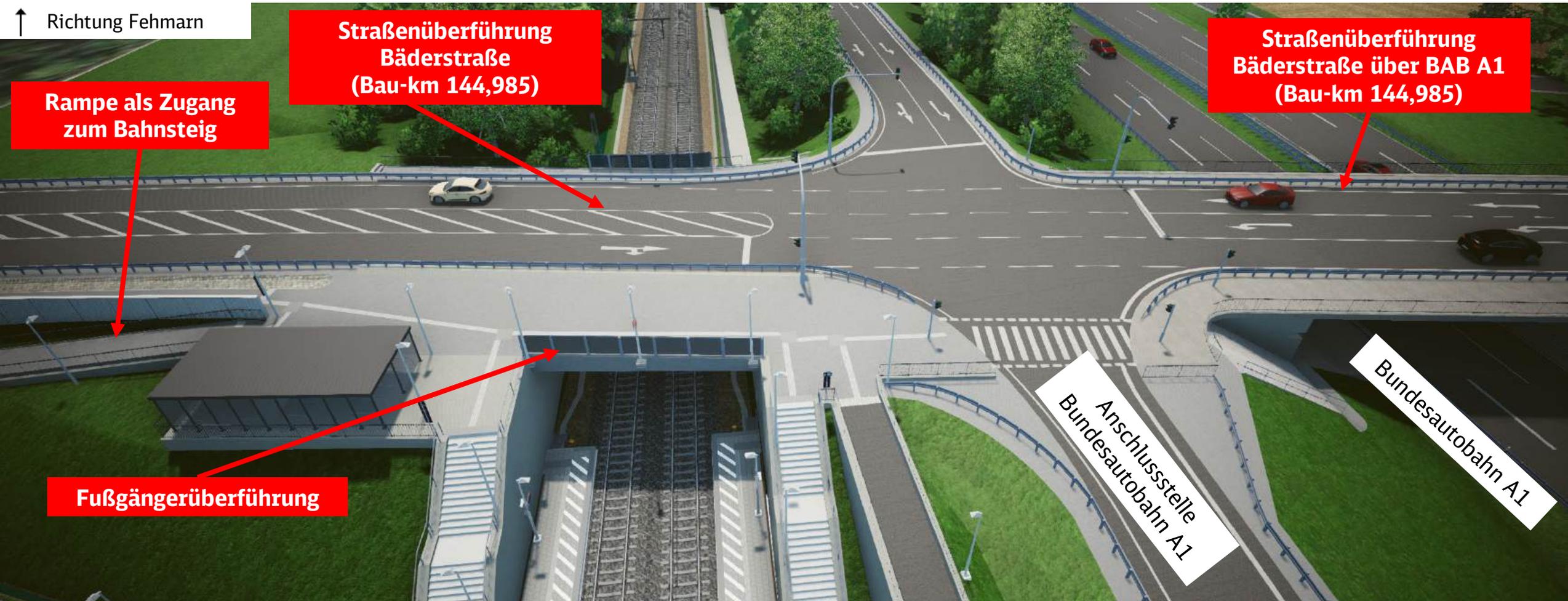
Visualisierung Haltepunkt Lensahn



↑ Richtung Fehmarn

*Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen

Visualisierung Straßenüberführungen „Bäderstraße“ und „Bäderstraße über BAB A1“



*Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen

Entwurf: Finale Visualisierung des Abschnitts in Erstellung

Visualisierung Anbindung Rosenhof



↑ Richtung Fehmarn



Entwurf: Finale Visualisierung des Abschnitts in Erstellung

**Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen*

Visualisierung Eisenbahnüberführung „Brunskruger Weg“



← Richtung Fehmar

**Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen*

Entwurf: Finale Visualisierung des Abschnitts in Erstellung

RRB = Regenrückhaltebecken

Visualisierung Eisenbahnüberführung „Grüner Hirsch“



← Richtung Fehmarn

Bundesautobahn A1

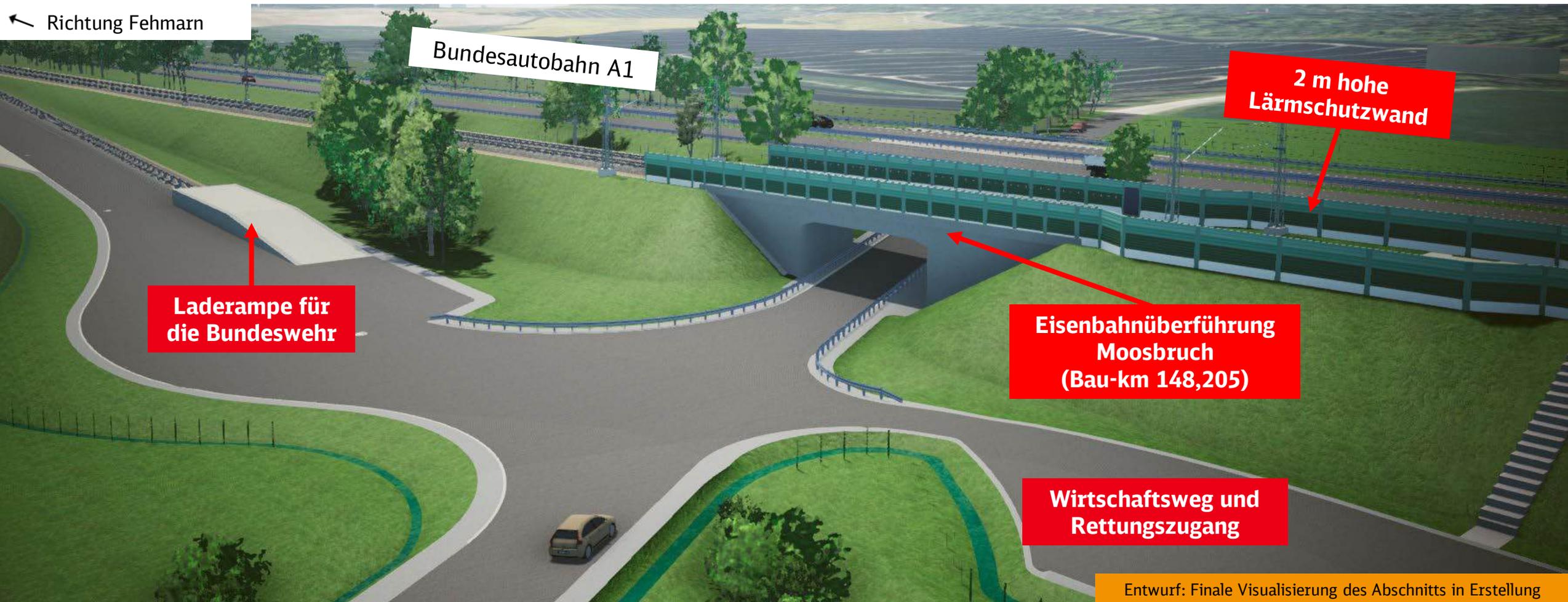
Eisenbahnüberführung
Grüner Hirsch
(Bau-km 147,429)

Rettungszugang

Entwurf: Finale Visualisierung des Abschnitts in Erstellung

**Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen*

Visualisierung Eisenbahnüberführung „Moosbruch“



*Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen

Visualisierung Betriebsbahnhof Oldenburg



Entwurf: Finale Visualisierung des Abschnitts in Erstellung

**Aktueller Planungsstand, vorbehaltlich weiterer Änderungen*

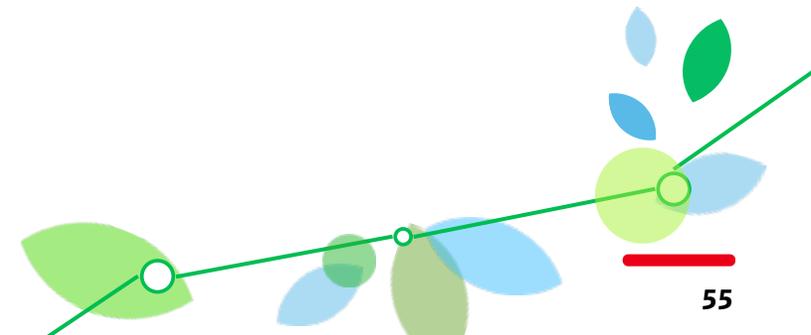
RRB = Regenrückhaltebecken

Zeit für Ihre Fragen!

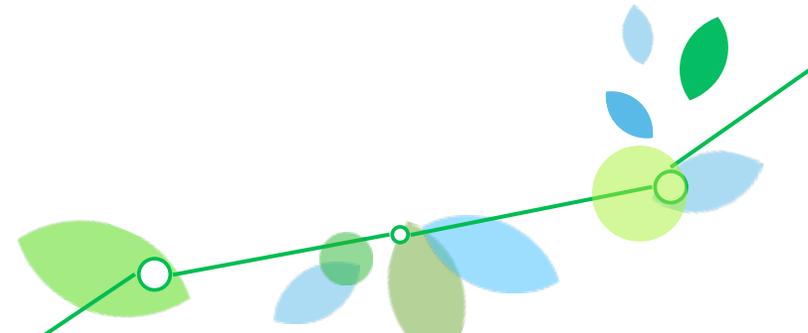
A solid red horizontal bar is positioned below the main heading.

Bitte beachten Sie, dass die heutige Veranstaltung kein Teil des offiziellen Anhörungsverfahrens ist.

Ihre Fragen und die Gespräche an den Infotischen ersetzen keine Einwendung oder Stellungnahme. Bitte richten Sie bei Bedarf Ihre Einwendung/Stellungnahme innerhalb der Einwendungsfrist (bis zum 5. März 2025) an das Amt für Planfeststellung und Verkehr Schleswig-Holstein.



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**



Weitere Informationen unter: www.anbindung-fbq.de

